

Brandstiftung im Parkhaus: Trio setzt Auto in Flammen!

Am 8. Januar 2025 geriet ein Auto in Brand, nachdem die Insassen versucht hatten, falschen Treibstoff abzupumpen. Die Polizei sucht Zeugen.



Ybbsstraße, Österreich - In einem skandalösen Vorfall in Amstetten haben drei Männer am 8. Januar 2025 ein brennendes Auto in ein Parkhaus gesteuert, um die Flammen zu löschen. Wie **noen.at** berichtete, wurde die Polizei alarmiert, als Zeugen bemerkten, dass das Fahrzeug, aus dem dichter Rauch aufstieg, in das Parkhaus fuhr. Bevor die Beamten eintrafen, hatten die Männer das Feuer jedoch selbst gelöscht. Im Auto fanden die Polizisten gestohlene Kennzeichen und einen gefälschten Führerschein.

Der Vorfall begann, als die Männer, bestehend aus einem 32-jährigen aus St. Pölten und einem 26-jährigen aus Amstetten, versuchten, in einer Tankstelle an der Turmöltankstelle den

falschen Treibstoff, den sie ins Auto gefüllt hatten, herauszupumpen. Dabei entzündete sich der Kraftstoff aufgrund eines Funkens der Starterbatterie. Trotz ihrer riskanten Entscheidung, das brennende Auto schnellstmöglich zum Parkhaus zu fahren, konnten sie von der Polizei auf der Flucht nicht vollständig entkommen. Ein Verdächtiger wurde schließlich in der Ybbsstraße gefasst, während das Fahrzeug von der Feuerwehr zur Polizeiinspektion gebracht wurde.

Berlin führt neue Parkzonen ein

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	Falscher Treibstoff, Funkenschlag
Ort	Ybbsstraße, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	• www.noen.at • www.rbb24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at